



ERWIN SATTLER
MÜNCHEN

ROTALIS 3.2

Präzisionsuhrenbeweger
Precision watch winder



So nehmen Sie Ihren Rotalis 3.2 in Betrieb

Packen Sie den Uhrenbeweger bitte vorsichtig aus und bewahren Sie das Packmaterial für eventuelle Transporte auf.

Die Rückwand wird durch zwei Magnete gehalten. Um sie zu entfernen müssen Sie diese unten im Eingriff fassen, nach oben drücken und dann aus dem Gehäuse herausnehmen. Legen Sie die mitgelieferten Batterien polrichtig ein und verschließen ihn anschließend wieder. Alternativ verbinden Sie das Netzteil (bitte ausschließlich nur das mitgelieferte Netzteil verwenden) mit der Buchse mittig im Sockel auf der Rückseite mit dem Rotalis 3.2. In diesem Fall müssen Sie die Batterien nicht einsetzen. Die Uhrenbeweger laufen nun mit der voreingestellten Programmierung von 800 Umdrehungen nach rechts.

Die Software des Rotalis 3.2 ist so ausgelegt, dass sie den Tagesablauf eines Uhrenträgers simuliert und somit über eine Arbeits- und Ruhephase verfügt.

Durch die »Erstinbetriebnahme« können Sie den gewünschten täglichen Zeitraum festlegen, in dem sich die Uhrenbeweger drehen sollen. Starten Sie den Rotalis 3.2 durch Anschluss an den Strom/Batterie z.B. erstmals um 8⁰⁰ Uhr, so sind die Uhren täglich ab 8⁰⁰ Uhr in Bewegung. Ab diesem Zeitpunkt werden die Uhrenbeweger-Einheiten dann täglich von 8⁰⁰ - 24⁰⁰ Uhr arbeiten, um anschließend eine achtstündige Ruhephase einzulegen. Während dieser Ruhephase wird die Aufzugsfeder der Armbanduhr entspannt, um die Uhr in einem optimalen Betriebsbereich arbeiten zu lassen.

Um die Startzeit zu ändern, stecken Sie Ihren Rotalis 3.2 aus und stecken ihn zur gewünschten Startzeit wieder ein. Oder benutzen Sie die Funktion »Restart« im Smart Interface.

Um die Armbanduhren optimal aufzuziehen, und die Batterielaufzeit zu verlängern, empfehlen wir Ihnen den Bewegger individuell zu programmieren.

Bei links aufziehenden Armbanduhren ist eine individuelle Programmierung der jeweiligen Uhrenbeweger-Einheit zwingend notwendig.

Bitte beachten:

Änderungen der Einstellungen können nur bei angestecktem Netzteil stattfinden!

Das WLAN-Modul wird nach ca. 30 Minuten automatisch deaktiviert. Um Programmierungen durchzuführen bzw. zu ändern, kann das WLAN-Modul durch Einstecken des Netzteils, oder sollte der Bewegger angesteckt sein, durch Trennen und erneutes Einstecken des Netzteils, wieder aktiviert werden.

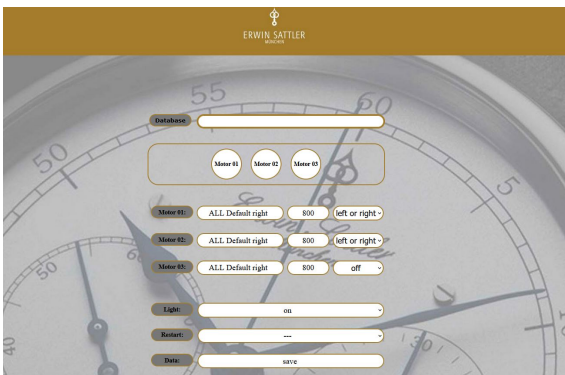
Das „SMART INTERFACE“ stellt die Benutzer-Oberfläche, über die sämtliche Funktionen ihres Rotalis 3.2 gesteuert werden können, dar. Bevor dieses benutzt werden kann, sind die nachfolgenden Einstellungen nötig:

1. Versorgen Sie den Uhrenbeweger mittels des mitgelieferten 5V Netzteils (bitte ausschließlich dieses verwenden) mit Spannung. Die Anschlussbuchse befindet sich mittig im Sockel auf der Rückseite.
2. Verbinden Sie ihr W-LAN fähiges Gerät (Smartphone, Tablet-PC etc.) mit dem Uhrenbeweger, indem Sie in den W-LAN Einstellungen Ihres Gerätes, das Netzwerk „ES_R3.2_Seriennummer“ auswählen (es wird ca. eine Minute dauern bis das Netzwerk aufgebaut wird).
3. Geben Sie nach Aufforderung das nötige Passwort ein (11112222). Nun sollten Sie mit dem Uhrenbeweger-Netzwerk verbunden sein.
4. Starten Sie Ihren Browser (Internet Explorer, Mozilla, Safari, ...) und geben Sie die IP-Adresse des Rotalis 3.2 ein. Diese lautet: 192.168.2.1/index.php
5. Betätigen Sie die Suchfunktion Ihres Browsers.

Der nachfolgende Startbildschirm sollte erscheinen. Auf dieser Oberfläche sind alle Funktionen auf übersichtliche Weise dargestellt, nicht benötigte Funktionen werden zur besseren Handhabung nur bei Bedarf eingeblendet.

Folgende Funktionen stehen direkt zur Auswahl

1. **Database**, hier kann die Uhren-Datenbank aktiviert werden.
2. **Motor 01** – Motor 03, hier können die aus der Datenbank ausgewählten Werte, dem jeweiligen Motor zugeordnet werden.
3. **Motor 01** – Motor 03, hier können direkte Texteingaben und die Drehrichtung (left, right, left or right, off), die tpd (Umdrehungen pro Tag) vorgenommen werden.
4. **Light**, hier kann die Beleuchtung des Rotalis Ein, Aus und auf Intervall (das Licht schaltet sich automatisch bei drehenden Bewegern ein) eingestellt werden.
5. **Data**: Mit diesem Button werden die Einstellungen in die Steuerung übertragen.
6. **Restart**, mit dieser Taste kann ein gewünschter Starttermin des Rotalis voreingestellt werden.



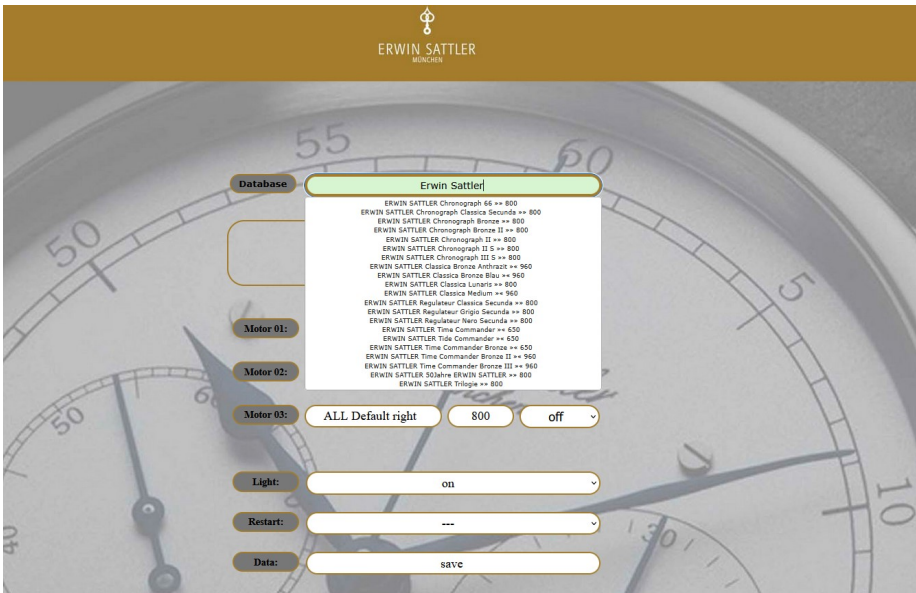
Achtung

Werden die Einstellungen im „Smart Interface“ geändert und keine Datenübertragung gestartet, so befinden sich in der Steuerung eventuell andere Daten als auf dem Bildschirm dargestellt.

Die 3 Uhrenbeweger sind auf dem Panel wie folgt angeordnet

Motor 1 – 3 von links nach rechts

Einstellen des Rotalis anhand eines praktischen Beispiels



Aktivieren Sie das Feld Database, es wird automatisch die Tastatur Ihres Smartphones oder Tablet PC eingeblendet.

Geben Sie die ersten drei Buchstaben der gewünschten Uhrenmarke ein z.B. ERW, die automatische Sortierfunktion wird gestartet und alle Uhren mit den dazugehörigen Anfangsbuchstaben werden aufgelistet.

Wählen Sie die gewünschte Uhr aus.

Die gewählte Uhr wird in das Feld „Database“ übernommen und kann jetzt einem beliebigen Motor zugeordnet werden, in dem die Taste Motor 01 - Motor 03 betätigt wird (im Beispiel wurde Motor 01 Editiert).

Die Daten der Uhr stehen nun mit Beschreibung, tpd und Drehrichtung im dazugehörigen Feld.

Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis alle Motoren programmiert sind.

Sind alle Uhren eingestellt, so können die Daten durch betätigen des Buttons „Save“ an den Rotalis 3.2 übertragen werden.

Ist der Rotalis 3.2 wie gewünscht programmiert und die Daten übertragen, kann die Verbindung zum Stromnetz getrennt werden und der Uhrenbeweger auch mit Batterien betrieben werden.



Schließen und öffnen der Glastüre

Die Glastüre des Rotalis 3.2 wird manuell geöffnet und geschlossen. Hierzu drücken Sie bitte oben links gegen die Glastüre. Mittels eines Push Button öffnet oder schließt die Türe.

Uhr einsetzen

Bevor Sie die Uhr einsetzen, stellen Sie bitte sicher, dass sich die Uhrenbeweger-Trommel der gewünschten Uhrenbeweger-Einheit nicht dreht. Nun können Sie die Uhr in den Halter des Uhrenbewegers einsetzen.

Entnehmen Sie den Halter durch Ziehen an beiden Haltetaschen des Uhrenhalters.



3 Uhrenhalter-Varianten für verschiedene Armbandlängen stehen zur Verfügung.

Nun können Sie den Uhrenhalter der Länge nach zusammendrücken und die Uhr mit geschlossenem Armband über den Uhrenhalter schieben. Um einen sicheren Halt der Uhr zu gewährleisten, federt der Halter gedämpft aus und spannt somit das Armband der Uhr.

Setzen Sie den Uhrenhalter wieder in die Trommel des Rotalis 3.2 ein.

Achten Sie bitte darauf, dass die Uhren immer in der 12-Uhr-Position eingesetzt werden damit diese nach Beenden des jeweiligen Aufzugintervalls auch wieder auf 12.00 Uhr positioniert, stehen bleiben.

End of Life – Anzeige der Batterien

Der Rotalis 3.2 ist mit einer End of Life Anzeige ausgestattet. Geht die Kapazität der Monozellen langsam zur Neige, die Uhrenbeweger drehen sich ruckartig. Die Batterien sollten demnächst getauscht werden.

Batteriewechsel

Die Rückwand wird durch zwei Magnete gehalten. Um sie zu entfernen müssen Sie diese unten im Eingriff fassen, nach oben drücken und dann aus dem Gehäuse herausnehmen. Bitte achten Sie darauf, dass die Batterien polrichtig eingelegt werden. Danach setzen Sie den Rückwanddeckel wieder in der gleichen Art und Weise ein.

Technische Daten: Rotalis 3.2

Gehäuse	Ahorn, steingrau mit schwarzem Sockel oder Nussbaum mit silberfarbenem Sockel, Metallintarsie, LED-Beleuchtung Höhe: 17 cm, Breite: 37 cm, Tiefe: 22 cm
Glas	Rauchglas
Beweger	3 Präzisionsuhrenbeweger, einzeln programmierbar, 12 Uhr-Position
Antrieb	3 Motoren
Kugellager	18 Präzisionskugellager
Datenübertragung	WLAN
Stromversorgung	2 Monozellen oder Netzbetrieb

Getting started with your Rotalis 3.2

Please unpack the watch winder carefully (keep the packing material in case you need to transport the watch winder).

The back panel is held in place by two magnets. To remove it, grasp it at the bottom recess, push it upward, and then take it out of the casing. Insert the supplied batteries with the correct polarity, and then close it again.

Alternatively, connect the power pack (please only use the power pack supplied) to the Rotalis 3.2 using the socket in the center of the base on the back. In this case, you do not need to insert the batteries. The watch winder will now move to the right with the preset programming of 800 turns.

The Rotalis 3.2 software is designed to follow the daily routine of a watch wearer, and therefore has active and sleeping phases.

With the »initial start-up« you can specify the desired daily period in which the watch winder should turn. For example, if you start (plug in the power supply) the Rotalis 3.2 for the first time at 8 a.m. the watches start moving every day from 8 a.m. for 16 hours. From this point on, the watch winder units will then function from 8 o'clock in the morning to 12 midnight every day so that they can then have a sleeping phase lasting 8 hours. During this sleeping phase, the mainspring in the wristwatch is slackened to allow the watch to function in an optimum operating range.

To change the start time, switch off your Rotalis 3.2 and switch it on again at the desired start time. Or use the "Restart" function in Smart Interface.

In order to ensure the best possible storage of your watch and extend the battery life, we recommend programming the winder individually.

Individual programming of the respective watch winder unit is absolutely necessary for wristwatches that wind on the left.

Please note:

Changes to the settings can only take place when the power pack is connected!

The Wifi module is automatically deactivated after approx. 30 minutes. Inserting the power supply unit in order to carry out or to change the programming can reactivate the Wifi module. If the mover is plugged in, it can be activated again by disconnecting and reinserting the power supply.

The SMART INTERFACE is the user interface via which all functions of your watch winder can be controlled.

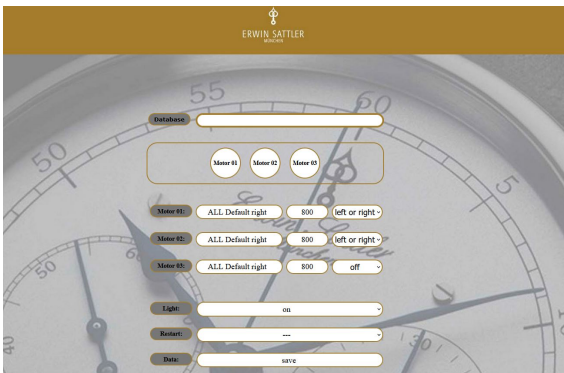
Before this can be used, the following settings must be made:

1. Plug in the supplied 5V power adapter to activate the watch winder (please only use this one). The connection socket is located in the center of the base on the back.
2. Connect your WIFI-enable device (smartphone, tablet, PC etc.) to the watch winder by selecting network (SSID) in the WIFI settings for your device.
Choose „ES_R3.2_serial number“ (It will take up to one minute to establish the connection.).
3. At the prompt, enter the required password (11112222). Now you should be connected to the watch winder network.
4. Start your browser (Internet Explorer, Mozilla, Safari, etc.) and enter the IP address of the watch winder as follows: 192.168.2.1/index.php
5. Open the search function of your browser.

The following start screen should look like the image at the left. This interface shows a clear overview of all functions. All functions are clearly displayed on this interface; functions that are not required are only shown when needed for better handling.

The following functions can be selected directly

1. **Database**, the watch database can be activated here.
2. **Motor 01 – Motor 03**, the parameters selected from the database can be assigned to the respective motor here.
3. **Motor 01 – Motor 03**, text can be entered directly and the direction of rotation (left, right, left or right, off) and tpd (turns per day) can be entered here.
4. **Light**, the light on the Rotalis can be set to on, off and interval (the light switches on automatically when the winders are turning) here.
5. **Data**: With this button, the settings are saved in the control.
6. **Restart**, this button can be used to preset a desired start time for the Rotalis



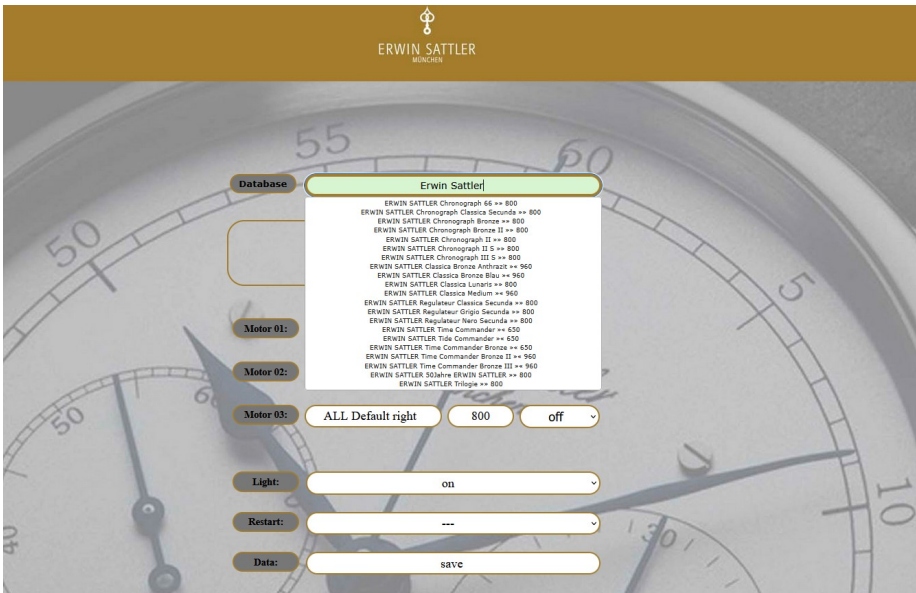
Caution

If the settings are changed and the data transfer does not start, the data in the control may not be the same as is shown on the screen.

Numbering of the motors, according to watch winder model

Motor 1 to 3 from the left to the right

Setting the Rotalis by using a practical example



Activate the “Database” field; the keyboard for your smartphone or tablet PC is shown automatically.

Enter the first three letters of the desired watch brand, e.g. ERW, the automatic sort function is started and all watches beginning with the relevant letters are listed.

Select the desired watch.

The selected watch is copied into the “Database” field and can now be assigned to any motor by pressing the “Motor 01” – “Motor 03” button (in the example, Motor 01 is being edited).

The data for the watch now includes a description, tpd and direction of rotation in the relevant field.

Repeat this process until all motors have been programmed.

Once all watches have been set, you can transfer the data to the Rotalis 3.2 by pressing the »Save« button.

Once the Rotalis 3 has been programmed as desired and the data has been transferred, the connection to the power supply can be disconnected and the mover continues to operate in battery operation.



Close and open the glass pane

The glass door of Rotalis 3.2 must be opened and closed manually. To do so, please press against the glass door at the top left corner. The door opens or closes using a push button.

Inserting the watch

Before you insert the watch, please make sure that the holder case of the relevant watch winder unit is not turning. Now you can insert the watch into the watch winder holder. Remove the holder by pulling on the two retaining brackets of the watch holder.



The watch holders are available in three sizes for different wrist sizes.

Now you can push the watch with closed bracelet over the watch holder. For better handling the watch holder can be compressed. In order to secure the watch, the watch holder will expand to the width of the wristband.

Replace the watch holder in the case of the Rotalis 3.2.

Please ensure that the watches are always inserted in the 12 o'clock position so that they remain in the 12 o'clock position after the end of the respective winding interval.

End of life – display of the batteries

The Rotalis 3.2 is equipped with an End of life display of the batteries. If the capacity of the monocoils slowly decreases, the watch winds turn jerkily. The batteries should be changed soon.

Battery change

The back panel is held in place by two magnets. To remove them, you must grasp them at the bottom, press them upwards and then remove them from the case.

Please ensure that the batteries are inserted with the correct polarity.

Then replace the back cover in the same way.

Technical Data: Rotalis 3.2

Case	Maple, stonegrey with black socket or walnut with silver colored socket, metal inlays, LED-illumination Height: 17 cm, width: 37 cm, depth: 22 cm
Crystal	Smoked glass
Winders	3 precision watch winders, individually programmable, 12 o'clock position
Drive	3 motors
Ball bearings	18 precision ball bearings
Data transfer	Wifi
Power supply	2 Mono cells or connection for power supply

Erwin Sattler GmbH & Co. KG

Großuhrenmanufaktur

Lohenstraße 6 · D-82166 Gräfelfing

Tel. +49 (0)89 / 89 55 806-0

E-Mail: info@erwinsattler.de · www.erwinsattler.de